Schloss Charlottenburg, Berlin

Aufwertung von vier fünfarmigen Kandelabern

Nur vier Jahre nach ihrer Krönung verstarb die erste Königin von Preußen, Sophie Charlotte von Hannover, im Jahr 1705. König Friedrich I. ließ das Anwesen Lietzenburg zu Ehren seiner verstorbenen Gemahlin in Schloss Charlottenburg umbenennen, unter dessen Name die größte Hohenzollernresidenz in der Bundeshauptstadt Berlin weltberühmt ist.

Den weitläufigen Schlossvorpark schmücken mehrarmige Prunk-Kandelaber, die insgesamt 20 Berliner Laternen tragen.

Die Lichtmaste wurden materialschonend mit Eiskristallen gereinigt und neu lackiert, das Innenleben der Aufsatzlaternen komplett neu mit historischer Gasleuchtenoptik und energieeffizienten CDM-Lampen aufgebaut, neue Scheiben eingesetzt und die vom Grünspan befallene Dächer aus Kupfer wieder auf Hochglanz poliert. Leuchten und Schlossvorpark erstrahlen nun jede Nacht im zauberhaften Glanz vergangener Zeiten.

© BRAUN Lighting Solutions e.K. | 22.11.2026 | www.braun.lighting